

Germany-Munich: Software-related services
OJ S 228/2022 25/11/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Postal address: Haidenauplatz 1

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81667

Country: Germany

Contact person: Referat 63

E-mail: vergabe-corona@stmgp.bayern.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.stmgp.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Weiterentwicklung und Betrieb von BayIMCO sowie Übernahme anfallender Support-Leistungen durch einen Full-Service-Dienstleister

II.1.2. Main CPV code

72260000 Software-related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gesucht wird ein Full-Service-Dienstleister, der die Weiterentwicklung der Software, den Betrieb und anfallende Support-Leistungen für BayIMCO übernehmen kann.

BayIMCO ist eine prozessorientierte Individualsoftware für das Impfmanagement mit sehr hohem Anspruch an den Datenschutz. Die Lösung wurde von einem externen Dienstleister entwickelt, gewartet und betrieben und wird in allen bayerischen Impfzentren, deren Call-Centern und als öffentlich verfügbare Ressource im Internet von Bürgern in ganz Bayern genutzt.

Der Auftragnehmer erhält zur Auftragsausführung die entsprechend Ziffer 18.1 EVB-IT System AGB branchenüblichen beim Auftraggeber vorhandenen Informationen (Quellcode, dessen fachgerechte Kommentierung, sonstige notwendige Informationen).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE2 Bayern

Main site or place of performance: Bayern

II.2.4. Description of the procurement

Gesucht wird ein Full-Service-Dienstleister, der die Weiterentwicklung der Software, den Betrieb und anfallende Support-Leistungen für BayIMCO übernehmen kann.

BayIMCO ist eine prozessorientierte Individualsoftware für das Impfmanagement mit sehr hohem Anspruch an den Datenschutz. Die Lösung wurde von einem externen Dienstleister entwickelt, gewartet und betrieben und wird in allen bayerischen Impfzentren, deren Call-Centern und als öffentlich verfügbare Ressource im Internet von Bürgern in ganz Bayern genutzt.

Die Lösung kommt in sehr heterogenen Umgebungen zum Einsatz, benötigt keine spezielle Hardware, keine separate Installation auf Clients, keine Client-Zertifikate und keine VPN-Verbindungen.

Die Software kann vollständig zentral gewartet werden, ist skalierbar und durch das Hosting in einer in Deutschland an 2 Standorten gehosteten Private Cloud, kann schnell auf wechselnde Leistungsanforderungen reagiert werden.

Komponenten:

- Landing Page: Erster Interaktionspunkt mit potenziellen Impfungen, um Informationen, allgemeine Unterstützung, Erklärvideos (auch in Gebärdensprache) und mehr zu veröffentlichen
- Anwendung für Bürger: Selbstbedienungsportal für Bürger, um sich per 2-Faktor-SMS-Authentifizierung zu registrieren und Impfungen zu planen
- Call-Center-Anwendung: Für Call-Center-Agenten zur Registrierung von Offline-Bürgern, Terminierung einer Impfung, das Download-Center für den digitalen Impfpass und weitere speziell auf das Impfmanagement zugeschnittene Funktionen
- Anwendung für Impfungen: Speziell entwickelte Anwendung für das medizinische Personal vor Ort in den Impfstellen zur Dokumentation und direkten Übermittlung von Teildaten (z. B. an das Bayerische Impfachiv oder anonymisiert an das RKI zur DIM-Meldung)
- Verwaltungsanwendung: Speziell für das Verwaltungspersonal konzipierte Anwendung mit unterschiedlichen Funktionen je Stakeholder-Ebene. Die Funktionalitäten reichen von Dashboards, Einrichtungsplanung, Einladungsmanagement und Kapazitätsplanung bis hin zu aktuellen Impfstoffbeständen pro Zentrum und aktuellen Terminauslastungen
- Batch-Anwendung: Für mobile Teams
- Administratorenbereich für 250 Administratoren der lokalen Impfzentren

Der Betrieb von BayIMCO soll im Q4/2022 übernommen werden und bis Ende 2022 aufrechterhalten werden. Eine Fortführung des Einsatzes von BayIMCO im Jahr 2023 ist nicht ausgeschlossen, aber noch nicht beschlossen.

Bei dynamischer Lageänderung muss schnell reagiert werden können, so ist das System aktuell auf 400 Zugriffe pro Sekunde ausgelegt. Wenn mehr Zugriffe erfolgen, kann das System weiter skaliert werden. Dies erfolgt spätestens innerhalb von vier Stunden. Um sicherstellen zu können, dass auf Veränderungen schnell und adäquat reagiert werden kann, wird vom Dienstleister erwartet, dass er eine flexible Projektteam-Struktur bereitstellt, die je nach aktuellem Anpassungsaufwand flexibel erweitert und verkleinert werden kann. Neben der Bereitstellung von funktionsübergreifend aufgestellten Entwicklungsteams (UI/UX, Entwicklung und Testing) mit je einem Scrum Master und einem Proxy Product Owner, sind im Gesamtteam separate Support-Teams für das Gesamtprozess testen, die Testautomatisierung, für Last- und Penetrationstests, sowie für Schulungen, angesiedelt. Außerdem muss ein Contact Center (Mo-Sa.) für den 1st - 3rd Level Support zur Unterstützung der Administratoren der Impfstellen bereitgestellt werden mit einem 100 % Service Level bei VoIP-Anrufen innerhalb von 60 Sekunden, sowie einer Reaktionszeit von 1 Stunde und Wiederherstellungszeit von 4 Stunden bei Auftreten von betriebsverhindernden Mängeln (Mo-So.).

Sonstige Dienstleistungen:

- Erstellung und regelmäßige Aktualisierung von Handbüchern für die Nutzung der Anwendungen
- Verwendung separater Umgebungen für Entwicklung, User Acceptance Testing und Produktion/Go-Live
- Detaillierte Release-Notizen nach jeder Live-Produktionsbereitstellung

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: B-Kriterien / Weighting: 60 %

Price - Weighting: 40%

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 070-184825](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Weiterentwicklung und Betrieb von BayIMCO sowie Übernahme anfallender Support-Leistungen durch einen Full-Service-Dienstleister

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/11/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Accenture GmbH, Kronberg im Taunus

Postal address: Campus Kronberg 1

Town: Kronberg im Taunus

NUTS code: DE718 Hochtaunuskreis

Postal code: 61476

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der unter II.1.7) und V.2.4) angegebene Betrag ist fiktiv wegen dem Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen erfolgt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Regierung von Oberbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Betreffend die Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 135, 160 GWB verwiesen:

§ 135 GWB:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

- 1.

gegen § 134 verstoßen hat oder

- 2.

den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

(3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn

- 1.

der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,

- 2.

der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und

- 3.

der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

§ 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Regierung von Oberbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/11/2022